

# JAHRESBERICHT 2022



**Hoffnungs-  
träger:  
innen!**

*„Es ist nicht die Antwort,  
die erleuchtet,  
sondern die Frage.“*

(Eugene Ionesco)



**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,**

#### **DURCHWACHSEN**

2022 war für uns ein noch stark von Corona geprägtes Jahr. Bis in den Mai hinein gab es ein verlängertes „Veranstaltungsverbot“: Die Maskenpflicht, der Sicherheitsabstand von 2 Metern und die Kontakterhebung ab elf Personen machten es de facto unmöglich, unser Kerngeschäft als Nahversorger für Bildung in den Pfarren und Gemeinden auszuüben. Der Krieg in der Ukraine und eine seit Jahrzehnten nicht mehr da gewesene Inflation und Teuerungswelle verunsicher(te)n die Menschen zusätzlich.

#### **ZUVERSICHTLICH**

Umso erfreulicher hat sich dann das weitere Bildungsjahr entwickelt. Noch vor der Sommerpause haben viele SPIEGEL-Treffpunkte, SelbA-Trainingsgruppen, Treffpunkte Bildung und Bibliotheken mit ihren Gruppen, Programmen und Veranstaltungen voll durchgestartet. Endlich konnte man sich wieder treffen und Bildung mit Begegnung genießen. Das stimmte uns alle zuversichtlich und wir blicken mit großer Freude auf die Statistik 2022: Insgesamt fanden 3.737 Veranstaltungen mit 73.182 Teilnehmer:innen statt; das ist ein sattes Plus von 90 % bei den Veranstaltungen und eine Steigerung von 131 % bei den Teilnehmer:innen im Vergleich zu 2021. Sehr erfreulich ist auch die Bilanz der öffentlichen Bibliotheken in kirchlicher (Mit-)Trägerschaft: Sie konnten 4.450 Veranstaltungen durchführen und damit 110.276 Teilnehmende (inkl. Kinder und Jugendliche) erreichen.

#### **HOFFNUNGSTRÄGER:INNEN**

Wir leben in einer gespaltenen und globalisierten Gesellschaft mit ihren Schattenseiten wie Populismus, Nationalismus, religiöser Fundamentalismus und politischer Extremismus. Gleichzeitig befinden wir uns in einer multiplen gesellschaftlichen Krise. Wir müssen uns von der Vorstellung verabschieden, dass es Menschen und Institutionen gibt, die fertige Lösungen für diese Krisen haben. Als kirchliche Bildungseinrichtung sollten wir aber Räume für einen klugen Austausch, der Begegnung und des Dialogs schaffen.

Tomás Halík meint, dass wir uns als Christ:innen nicht aus der gesellschaftlichen Verantwortung zurückziehen dürfen, sondern den Prozess der Globalisierung tiefgreifend erneuern und neue Formen des Miteinanders und der Zusammenarbeit entwickeln müssen. Dafür braucht es eine neue geistige Energie – dies könnte christliche Liebe sein. Sie ist eine Kraft, die vereinigt, ohne zu zerstören und sie kann die Grenzen der Vorurteile abschaffen und eine Kultur der Nähe schaffen. Jede und jeder einzelne von uns ist dabei gefragt und kann dafür Hoffnungsträger:in sein!

#### **DANKE**

In herausfordernden Zeiten brauchen wir verlässliche Partner:innen. Ich danke unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen in den Treffpunkten Bildung und in den öffentlichen Bibliotheken, den SelbA-Trainer:innen und SPIEGEL-Treffpunkt-/Gruppenleiter:innen sowie allen Referent:innen für ihr Engagement. Ebenso bedanke ich mich bei unserem Träger, der Katholischen Kirche in OÖ, beim Land Oberösterreich und beim Bund für das Vertrauen in unsere Arbeit und die Finanzierungs- und Subventionszusagen.

Dr. Christian Pichler, Leiter Katholisches Bildungswerk OÖ

# Highlights

## ERSTE LANGE NACHT DER BIBLIOTHEKEN

Am 30. April fand 2022 eine Oberösterreich-Premiere statt, die über 3.000 Besucher:innen begeisterte: die Lange Nacht der Bibliotheken. Mehr als 90 Bibliotheken in den Pfarren und Gemeinden verlängerten an diesem Abend die Lesezeit und boten für Jung und Alt einen bunten Reigen an Veranstaltungen. Mit Laternenwanderungen, Taschenlampenlesungen, Schattenspielen, Brettspielabenden, Pyjamalesungen, Lesenächten, Hexenpartys in der Walpurgisnacht und vielem mehr gelang es, die Bibliotheken und das Lesen in den Fokus der Menschen zu rücken. Diese zusätzliche „Sternstunde“ in den Bibliotheken wird zum Fixpunkt im Lesemonat April.

## SELBA AUF DER MINISTER-KONFERENZ IN ROM

Für die Teilnahme am Internationalen Videowettbewerb der „AGE Platform Europe“ zum Thema „glückliches und freudvolles Altern“ wurde ein vom Filmteam „Team Buntes Fernsehen“ erstelltes Video gekürzt sowie mit englischen Untertiteln versehen und schaffte es tatsächlich in die Top Ten. Die 10 Gewinnerfilme wurden auf der MIPAA +20 (Madrid International Plan of Action on Ageing) von 15. bis 17. Juni 2022 in Rom präsentiert. Maria Otruba und Astrid Gaisberger folgten der Einladung, an der dreitägigen Konferenz in Rom teilzunehmen, wo 46 Staaten und ihre jeweiligen Gesundheits- und/oder Sozialminister:innen anwesend waren. SelbA vernetzte sich so mit wichtigen Partnern auf nationaler und internationaler Ebene.



Foto: OB Schwertberg

## TAGUNG: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ ALS NEUE RELIGION

Am 10. März 2022 fand im Ars Electronica Center Linz die Tagung zu sozialen, ethischen und politischen Dimensionen der künstlichen Intelligenz (KI) statt. Dabei wurde KI auf verschiedenen Ebenen beleuchtet. Michael Hirschbrich (Unternehmer und Digitalisierungsexperte) zeigte auf, wie KI in vielen Bereichen bereits zum Einsatz kommt. Alexandra Palkowitsch (Institut für Systematische Theologie und Ethik) zeigte Parallelen zwischen KI und Religion auf und wies darauf hin, dass in sozialen Medien oft Transzendenz versprochen wird. Gottfried Schweiger (Zentrum für Ethik und Armutsforschung) betonte, dass KI nicht selbst agiert und nur so intelligent ist, wie sie vom Menschen entwickelt wird. Gerfried Stocker (künstlerischer Leiter AEC) betonte, dass KI von Menschen gestaltet wird und wir somit auch die Verantwortung für ihren Einsatz tragen. Die Führung durch das Ars Electronica Center erhöhte das Verständnis für KI und zeigte Beispiele aus dem Alltag.

# Highlights

## SMARTPHONE TAGE FÜR SENIOR:INNEN IN LINZ

Die Stadt Linz lud in Kooperation mit emporia, der Volkshochschule Linz und SelbA zu den Smartphonetagen für Senior:innen. Am 24. Oktober 2022 war die Auftaktveranstaltung der Linzer Smartphonetage im Wissensturm mit ca. 80 interessierten Zuhörer:innen. Bürgermeister Klaus Luger und Magistratsdirektorin Ulrike Huemer begrüßten die Kooperationspartner:innen; Maria Otruba berichtete in der Interviewrunde aus dem Erfahrungsschatz von SelbA Digital.

SelbA Digital Trainer:innen betreuten drei der acht Thementische im Anschluss zu den Grundlagen der Smartphone-Nutzung, ersten Schritten am Tablet und Hilfe bei der Verwendung von speziellen Anwendungen wie WhatsApp.

## SPIEGEL-BLOG ONLINE

Auf [www.spiegel-ooe.at](http://www.spiegel-ooe.at) gibt es seit März 2022 den SPIEGEL-Blog mit Katrin Mandl. Sie ist Eltern-Kind-Gruppenleiterin und Mutter zweier Kinder. Katrin nimmt uns mit in ihren Familienalltag und bereichert den Blog mit ihren lustigen und ehrlichen Geschichten rund um ihr Familienleben. Auch gibt sie immer wieder Einblick in Fort- und Weiterbildungen, an denen sie teilgenommen hat, sowie praktische und kreative Bastel-, Spiel- und Backideen.



## BENEFIZKONZERT ALS ZEICHEN DER VERBUNDENHEIT

Die Kooperationsveranstaltung zwischen Kohelet 3, Bildungshaus Schloss Puchberg und dem Katholischen Bildungswerk OÖ fand am Sonntag, 12. Juni 2022 statt und lockte knapp 200 Besucher:innen nach Wels, darunter auch viele Geflüchtete aus der Ukraine. Die drei Musiker:innen von Kohelet 3 wählten deshalb hauptsächlich ukrainische Volkslieder oder Lieder mit Bezug zur Ukraine aus. Kohelet 3 schaffte mit seiner Musik eine besondere Verbundenheit zu den Menschen aus und in der Ukraine. Nicht zuletzt, weil die Eltern eines Musikers 1944 selbst aus der Ukraine geflüchtet sind. Mit dem Konzert konnte ein Zeichen der Solidarität gesetzt werden und es wurden € 4413,50 für die Caritas Ukraine Hilfe gespendet.

# Chancen

## LESEGLÜCK – vorLESEN heilt!

Ein LESEGLÜCK-Sackerl, gefüllt mit dem Buch „Dr. Maus kommt heut ins Haus“, Tee, Lesezeichen, Ausmalbogen und Infomaterial haben in Zukunft die Mitarbeiter:innen der Frühen Hilfen bei ihren Besuchen in den Familien mit dabei! Sie sollen den Eltern mit ihren Kleinkindern den Weg in die BibliOötheken ebnen. Das Projekt „Gut begleitet... von Anfang an!“ der Diakonie in OÖ zielt darauf ab, beratend, begleitend und unterstützend Entwicklungsmöglichkeiten und Gesundheitschancen von Kindern und Eltern frühzeitig und nachhaltig zu verbessern.

Die Bibliotheksfachstelle der Diözese Linz will so auf die heilsame Wirkung des Vorlesens für die Entwicklung des Kindes aufmerksam machen.

## EINSCHULUNGEN DER PGR-FACH-TEAMS ERWACHSENENBILDUNG

Im Herbst 2022 nahmen wir vom KBW-Treffpunkt Bildung an den Fachteam-Einschulungen für die neu gewählten Pfarrgemeinderäte in ganz OÖ teil. Dabei konnten wir Interessierten das Fachteam Erwachsenenbildung sowie das Katholische Bildungswerk vorstellen. Es war sehr schön, mit Menschen in Kontakt zu kommen, die sich für Erwachsenenbildung interessieren und die Bildungsarbeit in der Pfarre aktivieren oder intensivieren möchten. Es konnten einige Samen gelegt werden und da und dort keimt auch bereits ein neues Bildungspflänzchen in den Pfarren.



## REGIONSTREFFEN IN DEN OTELOS OÖ

Bei unseren Regionstreffen haben wir verschiedene Otelos in OÖ besucht. Otelos sind Dritte Orte, wo man sich neben Wohn- und Arbeitsort aufhalten und zusammenkommen kann. Menschen treffen sich zu verschiedenen Themen und machen Angebote, die ihnen selbst Freude machen und zu denen sie auch andere einladen. Das Otelo-Team übernimmt dabei die Gastgeber:innen-Rolle und stellt den Rahmen zur Verfügung. Besonders angesprochen hat uns der niederschwellige Zugang zu den Angeboten ohne Anmeldung oder Kostenbeitrag. Jede:r ist willkommen und kann mitmachen. Klassische Formate sind: Repaircafés, Schreibworkshops und andere künstlerische oder kreative Angebote.

## „SPIELPLATZ NATUR“ IN DER ELTERN-KIND-GRUPPE

Bei Aktivitäten im Freien erfahren die Kinder und ihre Begleitpersonen auf spielerischer Ebene ein Teil der Natur zu sein. Sie entdecken die vielfältigen Möglichkeiten, welche ihnen die Natur zum Bewegen, Entdecken, Forschen und Spielen anbietet. Unsere Natur stellt den Kindern einen wunderbaren Spielplatz zur Verfügung, der in der Eltern-Kind-Gruppe achtsam bespielt wird. Der Jahreskreislauf wird bewusst miterlebt und die Schätze, die uns die Natur schenkt, werden entdeckt. Vom Erwachen im Frühling mit frischen Gänseblümchen und anderen Wildkräutern auf dem Butterbrot bis hin zu geernteten Hasel- und Walnüssen im Herbst. Egal, ob bei Sonnenschein oder Regenwetter: Die Kinder sind immer in ihrem Element. Das ist wunderbar anzusehen und erlaubt den Teilnehmenden, im Hier und Jetzt zu sein.

## SELBA – DER FILM

Gemeinsam mit dem Team Buntes Fernsehen Engerwitzdorf entstand ein Imagefilm über SelbA. Der Film gibt einen sehr guten Einblick in die Arbeit und die Wirkungsfelder von SelbA. Es wird das SelbA-Trainingsprogramm dargestellt, die SelbA-Übungsstunde erklärt und das jüngste Projekt, das SelbA-Online-Training, ist zu sehen. Das SelbA-Team ist stolz, dass der Film von der „Age Platform Europe“ als einer von zehn Videos im Rahmen eines Videowettbewerbs ausgesucht wurde und anschließend bei der internationalen Ministerkonferenz zum Thema Alter(n) in Rom präsentiert wurde. Der Film zum Nachsehen: [www.dioezese-linz.at/selba/film](http://www.dioezese-linz.at/selba/film)

# Chancen

## RUN AUF SELBA-AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE

Der SelbA-Ausbildungslehrgang in Ried konnte abgeschlossen werden und den Teilnehmer:innen der Lehrgänge in Aigen-Schlägl, Schlierbach, Ried und Linz wurden ihre Zertifikate feierlich überreicht. Sozialschlichter Wolfgang Hattmannsdorfer, Christian Pichler und Maria Otruba überreichten die Urkunden. Im Herbst 2022 startete ein Lehrgang mit 21 neuen Teilnehmer:innen in Linz. Um dem Ansturm auf die SelbA-Ausbildungen zu begegnen, werden wir bis auf weiteres alle neun Monate mit einer neuen Ausbildung starten, damit die Wartezeiten zwischen den Lehrgängen verkürzt werden. Dadurch soll es auch in Zukunft viele engagierte SelbA-Trainer:innen geben.

“

**Was wir heute tun,  
entscheidet darüber wie  
die Welt morgen aussieht.**

*(Marie von Ebner Eschenbach)*

# Good Practice

## PODIUMSGESPRÄCH ZUHÖREN STATT ZUMACHEN

Am 9. Juni 2022 kamen die Politologin Dr.in Tamara Ehs, die Historikerin Mag.<sup>a</sup> Dr.in Marion Wisinger und der Referent für Weltanschauungsfragen Mag. Herbert Mühringer miteinander ins Gespräch, um Möglichkeiten aufzuzeigen, wie es gelingen kann, unterschiedliche Positionen und Meinungen zu respektieren und immer wieder auch den eigenen Standpunkt zu hinterfragen. Ganz im Sinne des Mottos der Veranstaltung: „Im Gespräch bleiben - persönlich und als Gesellschaft“, moderierte der Theologe Mag. Martin Kranzl-Greinecker das Podiumsgespräch. Dieser Abend wurde in Kooperation von Sozialreferat der Diözese Linz, Pax Christi OÖ, VHS Linz und dem Katholischen Bildungswerk OÖ durchgeführt.

“

***Bildung lebt von Begegnung.  
Sie schafft Beziehung vor Ort  
und Bindung zwischen  
den Menschen.***

*(Christian Kopf)*



## GESCHICHTEN UND MENSCHEN STEHEN IM MITTELPUNKT

In Zeiten der digitalen Informationsflut stehen auch die Bibliotheken auf dem Prüfstand. Braucht es neben dem Internet noch analoge Medienspeicher vor Ort? Viele Bibliotheken haben in den letzten Jahren darauf eine passende Antwort gefunden und entwickeln sich zu multifunktionalen Treffpunkten in den Pfarrgemeinden. Sie sind Drehscheiben und Angelpunkte einer Gemeinschaft, vernetzen Menschen und Ideen miteinander und bieten einen Raum für Gedankenaustausch und Weiterentwicklung. Zwischen den Regalen voller Medien ist Platz für ein Café, ein Kino, einen Regionalshop, eine SPIEGEL- oder SelbA-Gruppe, Besprechungen, Vereinsstunden, Musikproben oder Geburtstagsfeiern. So soll es sein: nicht die Bücher stehen im Mittelpunkt, sondern die Geschichten und die Menschen.

# Good Practice

## QUELLEN DES GUTEN LEBENS

... war das Thema der Tagung für Referent:innen und Gesprächsleiter:innen am 6. Mai. 80 Teilnehmer:innen folgten der Einladung, um gemeinsam mit DDr.in Katharina Ceming den Quellen des guten Lebens nachzuspüren und der Frage nachzugehen, was dem Leben Leichtigkeit und Heiterkeit verleihen kann, ohne dass es sich in Oberflächlichkeiten und Beliebigkeiten verliert. Im zweiten Teil standen sechs Workshops zur Auswahl, bei denen die Teilnehmer:innen ihre Kraftquellen aktivieren und füllen konnten. „Kompetent, gehaltvoll und lebenspraktisch“ sowie „ansprechend und lehrreich mit prickelndem Gedankenaustausch und herzerwärmenden Menschen“ lauteten zwei Rückmeldungen von Teilnehmer:innen.

## FORSCHER-LABOR

Im Forscher-Labor im SPIEGEL Treffpunkt Lacken können die Kinder ab 4 Jahren viele bunte Experimente machen, Farben mischen, Dinge fliegen lassen und immer mit Spaß lernen und experimentieren. Das Forscher-Labor findet einmal im Monat an einem Samstagvormittag in Begleitung eines Erwachsenen statt. Jeder Forscher-Vormittag steht unter einem bestimmten Thema wie zB „heiß und kalt“ oder „schwimmende Dinge“.

## BILDUNGSREISE NACH FRANKREICH

22 Personen nahmen von 22. bis 31. Juli an der Bildungsreise „Frankreich: sozial - ökologisch - spirituell“ teil. Erste Station war die UNESCO Welterbestadt Lyon mit ihrer 2000-jährigen Geschichte. Von dort aus besuchten wir die Abtei von Cluny und die Communauté de Taizé. Weiter ging es nach Grenoble, „European Green Capital 2022“ und inoffizielle Hauptstadt der französischen Alpen. Die Klosteranlage von La Grande Chartreuse - Mutterkloster des Kartäuserordens - war einen Tagesausflug wert. Die letzten Tage verbrachten wir in der kosmopolitischen Hafenstadt Marseille, der zweitgrößten Stadt Frankreichs. Soziale Fragen, spirituelle Themen, Ökologie & Nachhaltigkeit sowie bereichernde Begegnungen mit interessanten Menschen prägten diese Reise.



# Gehdenken 2022

## Unterwegs zum Gedenkort.Flucht

Am 4. November 2022 machten wir uns von der Pfarre St. Markus in Urfahr durch das Stadtgebiet von Linz auf zum Gedenkort.Flucht, der neu errichteten Gedenkstätte für auf der Flucht verstorbene Menschen am Stadtfriedhof St. Martin in Traun. Dort fand um 17 Uhr eine multireligiöse Gedenkfeier statt, gestaltet von Murat Baser (Islamische Glaubensgemeinschaft), Lore Beck (Evangelische Glaubensgemeinschaft), Stefan Schlager und Diözesanbischof Manfred Scheuer. Musikalisch umrahmt wurde die Feier sehr stimmungsvoll von der Gruppe Acustica. Zum Abschluss gingen alle zum Gedenkort, entzündeten eine Kerze und sprachen gemeinsam das Gebet „Jeder Name zählt“.



# Gehdenken 2022

(Ein Gebet)

## Jeder Name zählt

*Jeder Name zählt  
vor Dir, oh Gott,  
denn wir alle  
sind Deine Töchter und Söhne.  
Du kennst jede und jeden von uns  
vom ersten Augenblick an.  
So wie ein Vater und wie eine Mutter  
siehst Du zärtlich und liebevoll,  
voll Stolz und Freude auf uns.  
Und nie mehr wieder  
werden wir dieses Ansehen  
verlieren!  
Du bist bei uns  
von der ersten Sekunde  
im Mutterleib an  
bis zu unserer letzten Stunde.  
Du bist bei uns in den schönen  
Momenten des Lebens.  
Und Du bist bei uns,  
wenn das Leben bedrohlich  
und gefährlich wird.  
Weil Du ein Gott bist,  
dem die Einsamen und Leidenden,  
die Kranken und Sterbenden,  
die Verachteten und Vertriebenen  
besonders teuer und wertvoll sind,  
vergisst Du auch jene Menschen nicht,  
die ihre Heimat verlassen müssen,  
um zu fliehen auf gefährlichen Wegen,  
sei es zu Wasser oder zu Land.*



*Und Du vergisst jene nicht,  
die auf dieser Flucht für immer weg gegangen sind.  
Gerade ihre flüchtigen Namen, ihr Verschwinden,  
ihr Sterben gehen Dir nicht verloren,  
denn all unsere Namen sind eingeschrieben  
in Dein Herz. Unauslöschlich.  
Ja, jeder Name zählt bei Dir,  
jedes Leben, jedes einzelne Schicksal.  
Und all das soll zählen  
auch bei uns und für uns.  
Amen.*

(Stefan Schlager, 14.10.2022)

Dieses Gebet wurde für den Gedenkort.Flucht verfasst, der am 6. Mai 2022 am Friedhof St. Martin/Traun eröffnet wurde. Der Gedenkort.Flucht ist ein Gedenkort für Menschen, die auf der Flucht verstorben sind.

# Katholisches Bildungswerk OÖ



**3.737** Veranstaltungen  
mit **73.182** Teilnehmenden  
haben stattgefunden.



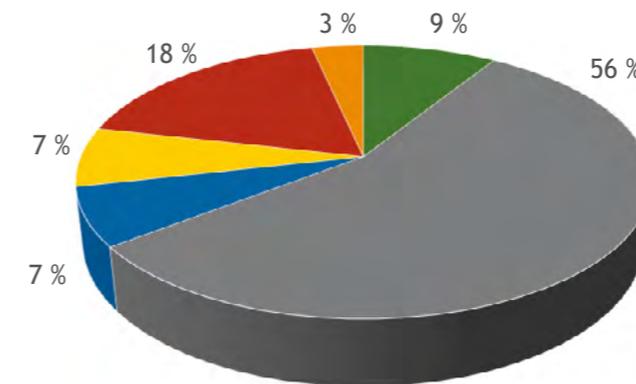
**624** Veranstaltungen  
mussten coronabedingt  
abgesagt werden!

In den öffentlichen Bibliotheken mit einem  
kirchlichen Träger wurden 4.450 Veranstaltungen  
mit 110.276 Teilnehmenden durchgeführt.

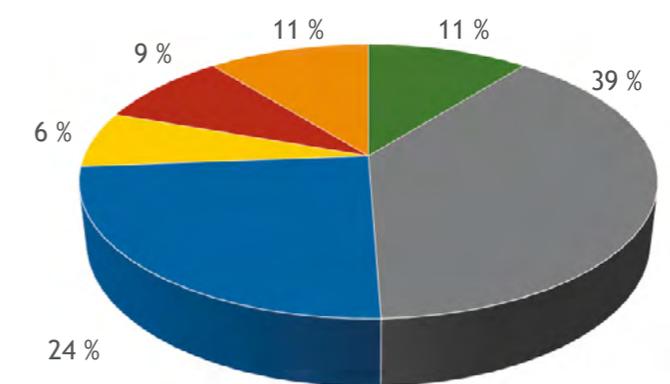
[www.katholischesbildungswerk.at](http://www.katholischesbildungswerk.at)

## Bildungsjahr 2022

Themenbereiche



Teilnehmer:innen



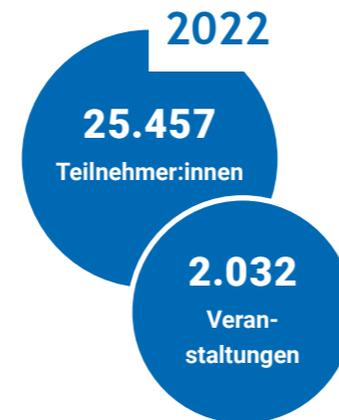
	VA 2020	TN 2020	VA 2021	TN 2021	VA 2022	TN 2022
Religiöses	257	4.347	222	3.846	335	7.863
Pädagogik	1.317	15.025	994	11.260	2.079	28.303
Musisches / Literarisches	136	10.211	130	7.411	258	17.813
Gesundheit	223	4.434	143	2.672	263	4.845
Mitarbeiter:innenbildung	391	3.156	426	4.270	673	6.464
Politik	74	3.368	53	2.282	129	7.894
<b>GESAMT</b>	<b>2.398</b>	<b>40.541</b>	<b>1.968</b>	<b>31.741</b>	<b>3.737</b>	<b>73.182</b>

VA = Veranstaltungen / TN = Teilnehmer:innen

# Eltern und Kinder kompetent begleiten

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 220 Treffpunkte (4 Neugründungen)
- 898 Eltern-Kind-Gruppen mit 8.169 Teilnehmer:innen
- 31 Elternbildungsveranstaltungen mit 388 Teilnehmer:innen
- elternweb@home: 11 mal zu diversen Erziehungs- und Familienthemen online mit insgesamt 205 Teilnehmer:innen
- Online Austausch- und Impulstreffen für Treffpunktleiter:innen
- 4 Basislehrgänge für Eltern-Kind-Gruppenleiter:innen, einer davon für Frauen mit Migrationshintergrund
- 1 Aufbaulehrgang für Helfer:innen in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen
- 5 Einführungsveranstaltungen für insgesamt 92 neue Mitarbeiter:innen
- Monatlicher Blog aus dem Alltag einer Familie in den sozialen Medien



[www.spiegel-ooe.at](http://www.spiegel-ooe.at)



# Mit Bildung stärken und ermutigen

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 221 KBW-Treffpunkte Bildung
- 1.154 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen
- 82 Weiterbildungsveranstaltungen mit 1.736 Teilnehmenden
- Walk&Talk, Play&Talk, SINNergie, SinnQuell, Erzählcafé: 45 Veranstaltungen mit 407 Teilnehmenden
- 4 Einführungen in die Methode Erzählcafé mit 39 Teilnehmenden/angehenden Gesprächsleiter:innen
- Fortsetzung Podcast zum Weiter-denken mit 5 neuen Episoden
- Achtsamkeitslehrgang mit 10 Teilnehmenden
- 4 Online-Fastenimpulse
- Jahrestagung „Mut zum Sinn“ mit 166 Teilnehmenden
- Startevent „Gemeinsam Durchstarten“ mit 88 Teilnehmenden
- Neues Themenheft Spiritualität



[www.kbw-ooe.at](http://www.kbw-ooe.at)



# Wiedersehen macht Freude

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 6 Abo-Varianten von klassisch bis modern
- 64 Szenario-Stützpunkte in ganz Oberösterreich
- 2.545 Abonnent:innen
- 1 Stützpunktleiter:innen-Treffen mit 100 Teilnehmer:innen

„Leb so, wie du es für richtig hältst und geh wohin dein Herz dich führt. Denn das Leben ist ein Theaterstück ohne vorherige Theaterproben. Darum: singe, lache, tanze und liebe! Und lebe jeden einzelnen Augenblick deines Lebens, bevor der Vorhang fällt und das Theaterstück - ohne Applaus - zu Ende geht.“

(Charlie Chaplin)



[www.szenario-ooe.at](http://www.szenario-ooe.at)



„GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN“  
Foto: © Herwig Pfanner, Landestheater Linz



# Selbständig und Aktiv – trotz und wegen der Pandemie

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 331 Trainingsblöcke mit 3.758 Teilnehmer:innen
- 95 weitere Veranstaltungen wie Aus- und Fortbildungen (teilweise online oder hybrid), Regionstreffen, Info-Veranstaltungen, SelbA-Impulsveranstaltung, Fachtagung, Smartphone-Kurse und SelbA-Online-Talks mit insgesamt 1.113 Teilnehmer:innen
- 21 Trainer:innen in Ausbildung
- 20 neue Trainer:innen zertifiziert
- 29 Schülerinnen und Schüler der Schule für Sozialbetreuungsberufe in Steyr absolvierten eine Einführung in SelbA - Selbständig und Aktiv
- 50 Gesunde Gemeinden kooperierten mit SelbA



[www.selba-ooe.at](http://www.selba-ooe.at)



Alle Fotos: SelbA Selbständig und Aktiv & Regina Heckl

# Bibliotheken wecken Lesefreude

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 290 öffentliche Bibliotheken in OÖ - davon sind 195 in kirchlicher (Mit-)Trägerschaft
- Q-Bib: Qualität für Bibliotheken  
29 mit einer Q-Bib Qualitätsbestätigung  
10 mit dem Q-Bib Qualitätssiegel
- 2.516 ehrenamtliche Bibliothekar:innen  
4.136 Arbeitsstunden wöchentlich  
422 mit abgeschlossener Ausbildung
- 1.133.160 Bücher, Spiele, DVDs, Hörbücher und Zeitschriften wurden 1.724.098 mal entlehnt
- 45.899 E-Books wurden 349.818 mal gelesen
- 56.605 Menschen besuchten die Bibliotheken 701.524 mal



Foto: OB Maria Neustift



Foto: Pfarre Vöcklabruck



Foto: OB Traun



[www.dioezese-linz.at/bibliotheken](http://www.dioezese-linz.at/bibliotheken)

# in Oberösterreich SPIRITUELLE WEG BEGLEITER:INNEN



# Spirituelle Begleitung eröffnet neue Perspektiven

## ZAHLEN UND FAKTEN

- 353 Spirituelle Wegbegleiter:innen
- Dachtagung und Sendungsfeier der Spirituellen Wegbegleiter:innen mit über 70 Personen
- Abschluss der Lehrgänge: Fasten-, Pilger-, und Trauerbegleitung mit insgesamt 49 Teilnehmer:innen / Lehrgang Geistliche Begleitung in Kooperation mit dem Europakloster Gut Aich mit 16 Teilnehmer:innen.
- Diözesanschwerpunkt zu Seelsorge rund um Tod und Trauer wurde unter dem Titel „Trauerhilfe. Nähe tröstet.“ gestartet. Spirituelle Wegbegleiter:innen setzten dazu Schwerpunkte in ihrer Tätigkeit.
- Pilgervesper im März 2022 zu Beginn der Pilgersaison im Bildungshaus Schloss Puchberg



Foto: Pfarre A. Rosshagen, A. G. Neuwahl



[www.spirituelle-wegbegleiter.at](http://www.spirituelle-wegbegleiter.at)

# KOOPERATIONSPARTNER & EB-FACHSTELLEN IM PASTORALAMT DER DIÖZESE LINZ

Das Bibelwerk Linz bietet vielseitige und reichhaltige Angebote an, die sich um das „Buch der Bücher“ drehen - die Bibel. Dabei wollen wir Menschen jeden Alters Lust darauf machen, sich eigenverantwortlich mit den Texten der Bibel auseinanderzusetzen und über diese selbst sprachfähig zu werden. Bibelkurse, Reisen, Publikationen und die Linzer Bibelausstellung vermitteln Einblicke in die Welt der Bibel und verknüpfen diese mit dem eigenen Leben. Dazu kommt eine Vielzahl regelmäßiger Online-Veranstaltungen, bei denen ebenfalls lebendiger Austausch möglich wird.

## SCHWERPUNKTE 2022

- Bewährte Kooperation bei zahlreichen Vorträgen und Veranstaltungen wie dem Linzer Bibelkurs, der unter dem Motto „Aufbrechen mit der Apostelgeschichte“ stand.
- Im Rahmen des EB-Schwerpunktes „Gemma Demokratie“ wurde in Kooperation mit dem KBW-Treffpunkt Bildung anhand alt- und neutestamentlicher Texte die politische Sprengkraft der Bibel beleuchtet, methodisch vielfältig erarbeitet und diskutiert.



Bibelwerk Linz  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz  
Tel.: (0732) 76 10-32 31  
E-Mail: [bibelwerk@dioezese-linz.at](mailto:bibelwerk@dioezese-linz.at)  
[www.bibelwerklinz.at](http://www.bibelwerklinz.at)



Das Sozialreferat der Diözese Linz macht sozialetisches Denken und Handeln auf der Grundlage der Katholischen Soziallehre zum Thema. Mit unseren Angeboten analysieren wir gesellschaftspolitische Entwicklungen und tragen zur Demokratiebildung bei.

## EINE AUSWAHL AN ANGEBOTEN 2022

- Zuhören statt zumachen. Im Gespräch bleiben - persönlich und als Gesellschaft. Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung.
- Besser (ver-)teilen - Besser leben. Informations- und Workshopveranstaltung
- Sozialpolitische Studienreise nach Brüssel
- Frieden im Dialog - Pax Christi Monatstreffs im urbi@orbi zum Beispiel zu den Themen: Kirchliche Arbeit in Brasilien, Kolumbien – Wege der Versöhnung, Überraschende Strahlkraft – Franz und Franziska Jägerstätter, Integration in der Stadt Linz uvm.
- Stadtpaziergänge mit prominenten Linzer:innen an zwei für sie wichtige Orte

Gesellschaft & Theologie  
Sozialreferat  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz  
Tel.: (0732) 76 10-32 51  
E-Mail: [sozialreferat@dioezese-linz.at](mailto:sozialreferat@dioezese-linz.at)  
[www.dioezese-linz.at/soziales](http://www.dioezese-linz.at/soziales)



Das Referat Theologische Erwachsenenbildung & Weltreligionen lädt mit seinen Angeboten ein, den christlichen Glauben in seiner Weite und Tiefe immer wieder neu zu entdecken und bestärkt durch Begegnungen mit Vertreterinnen und Vertretern aus anderen Religionen, in einer pluralen und multireligiösen Gesellschaft miteinander respektvoll umzugehen. Auf diese Weise soll Religion als etwas Wertvolles, Inspirierendes und Bereicherndes in einer modernen Welt wahrgenommen werden.

## SCHWERPUNKTE 2022

- Neues Seminar: „glauben, hoffen, lieben - ein Update! Damit unser Leben (wieder) an Weite gewinnt“
- Gedenkort.Flucht: u.a. „Gehdenken 2022“ - Gedenkmarsch zum Gedenkort.Flucht am Stadtfriedhof St. Martin/Traun
- Größere Veranstaltungen in bewährter Kooperation: „Stimmen in der Synagoge“ am 2.10.2022, „Zeller Schlossgespräche“, 6.-7. Mai 2022

Referat Theologische  
Erwachsenenbildung & Weltreligionen  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz  
Tel. (0732) 7610-3241  
E-Mail: [theoleb@dioezese-linz.at](mailto:theoleb@dioezese-linz.at)  
[www.dioezese-linz.at/theoleb](http://www.dioezese-linz.at/theoleb)

# Katholisches Bildungswerk OÖ

Vielen Dank für  
die Unterstützung!



 **Bundeskanzleramt**  
Bundesministerin für Frauen,  
Familien und Jugend

 **Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung**

 **Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport**

 **Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz**

## IMPRESSUM:

Jahresbericht 2022 Kath. Bildungswerk OÖ  
Herausgeber: Katholisches Bildungswerk OÖ;  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz, Österreich  
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Christian Pichler  
Titelfoto & Rückseite: Jiyoona Ha  
Wenn nicht anders vermerkt Kath. Bildungswerk OÖ  
Gedruckt auf PEFC-Zertifiziertem Papier  
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:  
[www.dioezese-linz.at/offenlegung](http://www.dioezese-linz.at/offenlegung)

**Diözese Linz**  
**Katholisches Bildungswerk OÖ**  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz  
Tel.: (0732) 76 10-32 11  
Fax: (0732) 76 10-37 79  
E-Mail: [kbw@dioezese-linz.at](mailto:kbw@dioezese-linz.at)  
[www.katholischesbildungswerk.at](http://www.katholischesbildungswerk.at)  
[www.facebook.com/kbw.ooe](https://www.facebook.com/kbw.ooe)  
[www.facebook.com/spiegel.elternbildung](https://www.facebook.com/spiegel.elternbildung)  
[www.facebook.com/selba.selbstaendig.und.aktiv](https://www.facebook.com/selba.selbstaendig.und.aktiv)

*„Beurteile ein Jahr  
nicht nur danach,  
welche Früchte du  
geerntet hast,  
sondern auch danach,  
welche Samen du gesät hast.“*

**(Robert Louis Stevenson)**

Foto: Jiyoon Ha



*Bei SPIEGEL lernen wir für´s Familienleben! Als SPIEGEL-Treffpunktleiterin kann ich aktiv an der Gestaltung der Eltern-Kind-Gruppe mitwirken. Besonders dankbar bin ich dafür, dass beim SPIEGEL unsere Kinder in geschütztem Rahmen Erlebnisse teilen und Freundschaften knüpfen können. Sabine Mager, BA, TP-Leiterin Putzleinsdorf*

**„Das Leben in großen Umgebungen bildet kraftvoll;  
das Leben in häuslichen Umgebungen bildet liebevoll.“**  
(Johann Heinrich Pestalozzi)

